Erfolgreicher Start der Sachsen-Anhalt-Spiele in Magdeburg

24.03.2026 | Erstellt von Tobias Richter

Ein sportliches Wochenende liegt hinter rund 1.200 Kindern aus den nördlichen Landkreisen Sachsen-Anhalts: Bei den Sachsen-Anhalt-Spielen in Magdeburg stellten sie ihr Können eindrucksvoll unter Beweis. Als Beste ihres Jahrgangs hatten die Mädchen und Jungen eine Einladung des Landessportbundes Sachsen-Anhalt zum jährlichen Talentwettstreit erhalten. Am 21. und 22. März absolvierten die Drittklässlerinnen und Drittklässler die Stationen der inzwischen 11. Auflage der Spiele. Mit großer Begeisterung und unter dem Applaus von Eltern, Großeltern und Geschwistern zeigten sie ihr sportliches Talent. Trainerinnen und Trainer aus den Sportarten Leichtathletik, Kanu-Rennsport, Rudern, Handball und Judo hielten dabei gezielt Ausschau nach den Olympiasiegern von morgen.



Ministerpräsident Sven Schulze paddelt unter den Augen der aktuellen Teilnehmenden auf dem Kanu-Ergometer gemeinsam mit LSB-Präsidentin Silke Renk-Lange und dem Nachwuchsleistungssportler Pepe Schröter um die Wette.
(© LSB Sachsen-Anhalt / Eroll Popova)

Als Schirmherr war Sachsen-Anhalts Ministerpräsident Sven Schulze vor Ort und unterstrich

die Bedeutung der Veranstaltung als feste Größe im Bundesland. Auch zahlreiche weitere Vertreterinnen und Vertreter der Landespolitik ließen es sich nicht nehmen, die Wettbewerbe zu besuchen, darunter Dr. Lydia Hüskens (Ministerin für Infrastruktur und Digitales), Franziska Weidinger (Justizministerin), Bildungsminister Jan Riedel sowie der Staatssekretär für Inneres und Sport, Klaus Zimmermann. Auch Magdeburgs Oberbürgermeisterin Simone Borris mischte sich unter die jungen Talente. Mit Hannah Kaczmarek (Leichtathletik, SC Magdeburg) sowie den SCM-Kanuten Pepe Schröter und Henry Bertling waren zudem drei Jugendliche vor Ort, deren Karriere im Nachwuchsleistungssport bei den Sachsen-Anhalt-Spielen vor über acht Jahren begann.

In den Sportstätten der Friedrich-Ebert-Straße herrschte an beiden Tagen reges Treiben. Ob beim Sprint, Weitsprung oder Ballwurf – immer wieder gab es spontanen Applaus. Hochkonzentriert arbeiteten die Kinder an Ruder- und Kanuergometern, während sie auf der Judomatte und dem Handballfeld ihre Kräfte voll ausspielten.

Mehr als 110 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Für viele Kinder wurde das Wochenende zu einem unvergesslichen Erlebnis mit zahlreichen neuen Bewegungserfahrungen. Wer die Trainerinnen und Trainer besonders überzeugte, darf sich Ende Mai über eine Einladung in eine der 57 Talentgruppen im Land freuen. Dort entscheidet sich im kommenden Schuljahr, ob der Weg möglicherweise bis an die Eliteschulen des Sports in Magdeburg oder Halle (Saale) führt.

Seit Beginn des Projektes "Talentfindung & Talentförderung" vor über zehn Jahren haben bereits viele junge Sportlerinnen und Sportler diesen Weg erfolgreich eingeschlagen. Einige der Talente der ersten Sachsen-Anhalt-Spiele sind inzwischen fester Teil der Nationalmannschaften ihrer Sportarten.

- Zur Bildergalerie des 21. März 2026
- Zur Bildergalerie des 22. März 2026

Die 11. Sachsen-Anhalt-Spiele werden am 11. und 12. April in der Sporthalle Brandberge in Halle fortgesetzt.